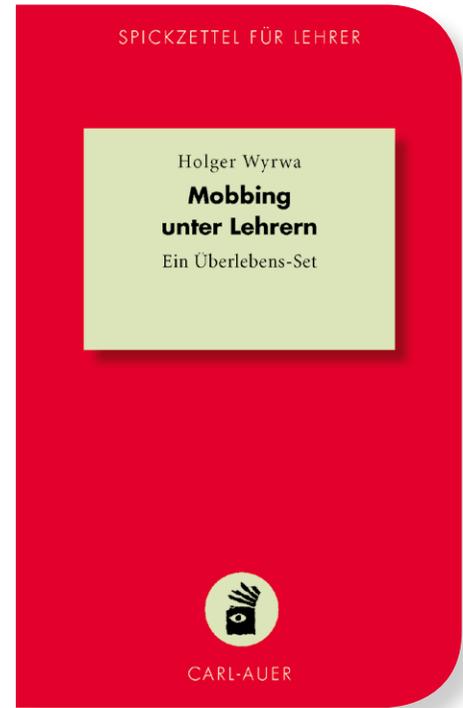


Mobbern mutig begegnen



Holger Wyrwa
Mobbing unter Lehrern
Ein Überlebens-Set
96 Seiten, Kt, 2019
€ (D) 9,95/€ (A) 10,30
ISBN 978-3-8497-0271-7
Auch als **eBook** erhältlich

Über das Buch



Holger Wyrwa
Mobbing unter Lehrern
Ein Überlebens-Set
96 Seiten, Kt, 2019
€ (D) 9,95/€ (A) 10,30
ISBN 978-3-8497-0271-7
Auch als **eBook** erhältlich

Holger Wyrwa stellt ein systemisch-synergetisches Modell zur Erklärung des Massenphänomens Mobbing vor und beschreibt Möglichkeiten, wie betroffene Lehrkräfte sich zur Wehr setzen können. Sein besonderer Ansatz ist die direkte Vorgehensweise zum Umgang mit den Mobbenden. Sie kann verhindern, dass die seelischen Verletzungen, die Beschämung und der Druck, unter denen die Betroffenen leiden, in eine psychische Störung umschlägt. Holger Wyrwa war selbst als Erwachsener von Mobbing betroffen und arbeitet seit rund 20 Jahren psychotherapeutisch mit Betroffenen.

Bei Bestellungen über www.carl-auer.de
liefern wir deutschlandweit portofrei.

Ich bestelle:

Ex. _____ **Mobbing unter Lehrern** ISBN 978-3-8497-0271-7
€ (D) 9,95/€ (A) 10,30

Ich bin an weiteren Informationen per eMail interessiert

Ja, ich möchte den **Carl-Auer Newsletter** abonnieren.
 Ja, ich möchte aktuelle **Buchempfehlungen** erhalten.

Name _____

Straße _____

Ort _____

E-Mail _____

Unterschrift/Datum _____

Wenn Sie keine Angebote von uns erhalten möchten, widersprechen Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke. Bitte teilen Sie uns das schriftlich, mit Angabe Ihrer Adresse, per Mail an info@carl-auer.de oder unter 06221 6438-0 mt.

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstr. 14
69115 Heidelberg

Über den Autor



Holger Wyrwa, Dr., Diplom-Sozialpädagoge, Diplom-Pädagoge, Promotion in Erziehungswissenschaft; Psychotherapieausbildung (Verhaltenstherapie), Supervisor (SG/DGSv/DGVT). Seit 2010 Vertragspsychotherapeut mit Niederlassung in Herne; daneben Dozententätigkeit.
Schwerpunkte: Psychotherapie, Supervision, Coaching.

Weitere Titel:



Holger Wyrwa
Konfliktsystem Mobbing
Ein Theorie- und Praxismodell für Therapie und Beratung
250 Seiten, Kt, 2012
€ (D) 29,95/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-89670-857-1



Holger Wyrwa
Pro Mensch – kontra Mobbing
Ein systemisches Interventionsprogramm für Schulen
103 Seiten, Kt, 2016
€ (D) 9,95/€ (A) 10,30
ISBN 978-3-8497-0101-7
Auch als **eBook** erhältlich



Katja Baumer
Elterngespräche mit Trennungs-, Scheidungs- und Patchworkfamilien
102 Seiten, Kt, 2017
€ (D) 9,95 / € (A) 10,30
ISBN 978-3-8497-0181-9
Auch als **eBook** erhältlich

Bei Bestellungen über www.carl-auer.de liefern wir deutschlandweit portofrei.

Leseprobe

Mobbing – Die Zusammenfassung

Mobbing ist ein Gewaltphänomen. Es setzt primär auf *psychische Gewalt*, ausgenommen beim Mobbing unter Schülern, wo die gleichzeitig auftretende physische Gewalt zu beobachten ist (Teuschel u. Heuschen 2013; Wyrwa 2016a). Häufig wird diese Gewalt ausgeübt, ohne dass man sie – juristisch – beweisen kann. Mobbing ist diesbezüglich ein unsichtbares Phänomen. Es ist ein »ungeschehenes Geschehen« (Wyrwa 2012). Eine einheitliche Definition von Mobbing gibt es nicht. Mobbing setzt sich jedoch aus fünf Komponenten zusammen:

1. Zum einen ist sie *zielgerichtet*, d. h., dass der Psychoterror immer gegen einzelne Personen gerichtet ist. Es werden nicht Gruppen von Menschen gemobbt. Dies schließt allerdings nicht prinzipiell aus, dass in einer Schule mehrere Kollegen gemobbt werden können – entweder vom gleichen Mobber oder von verschiedenen Mobbern.
2. Mobbing besteht zum Zweiten aus *destruktiven Handlungen* – dazu zählt alles, was die Psyche eines Menschen massiv unter Druck setzen kann, wie z. B. die Verbreitung von Gerüchten, Falschbewertung von Arbeitsleistungen, Unterstellung von Fehlverhalten (vgl. Bründel 2014). Nach Leymann gibt es 46 Formen von destruktiven Handlungen (Leymann 1996). Doch die Zahl der destruktiven Handlungsmöglichkeiten hat sich längst massiv erhöht. Esser und Wolmerath sprachen schon 2001 von 120 Handlungen (Esser u. Wolmerath 2001).

3. Mobbing basiert drittens immer auf einem *asymmetrischen Machtverhältnis*. Der oder die Mobber befinden sich in einer überlegenen Position. Dies kann ein Vorgesetzter sein, der mobbt, aber auch eine Gruppe von Kollegen, die durch ihre Überzahl eine Machtposition einnehmen.
4. Leymann ging noch davon aus, dass man erst dann von Mobbing spricht, wenn die Probleme über eine *Dauer* von mindestens 6 Monaten anhalten. Dies hat sich heute weitgehend relativiert. Menschen können auch beispielsweise während ihrer Probezeit oder schon vom ersten Arbeitstag an gemobbt werden (Gourmelon u. Knabe-Gourmelon 2002).
5. Mobbing ist fünftens immer mit einem *Ziel* verbunden. Es geschieht nicht zum Selbstzweck. Entweder soll der oder die Gemobbte von den Kollegen »nur« isoliert oder zu einer Verhaltensänderung gezwungen werden oder man will die betreffende Person zur Kündigung, Pensionierung bzw. Berentung zwingen.

Mobbing zeigt sich in verschiedenen Formen. Beim *Bossing* wird ein Kollege von einem Vorgesetzten gemobbt. Beim *horizontalen Mobbing* mobben mehrere Kollegen eine Person, die sich auf der gleichen hierarchischen Ebene befindet. Beim *Staffing* mobben Kollegen einen Vorgesetzten. Beim *strategischen Mobbing* wird eine Person aus Alters- oder Kostengründen gemobbt. Dies ist die unpersönlichste Art des Psychoterrors, da die Mobbenden hier keine persönlichen Abneigungen gegen den Gemobbten haben.